

CARMEN KIENINGER



**Mit Verwaltungserfahrung und Fachkompetenz.
Mit Herz und dem Ohr am Bürger.**

Diplom-Verwaltungswirtin (FH) / Kreisamtsrätin / Europabeauftragte

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Pfaffenhofen und Weiler,

am Sonntag, **14. März**, ist es soweit. Dann sind Sie zur Bürgermeisterwahl aufgerufen – und damit zur Entscheidung, wer die Nachfolge Ihres langjährigen Bürgermeisters Dieter Böhringer antreten soll und wer kompetent Ihren Heimatort in die Zukunft führen wird. Ich habe diese Woche meine Bewerbung abgegeben und werbe nun, auch mit diesem Brief an Sie, um Ihr Vertrauen.

Pfaffenhofen liegt im Herzen des Zabergäus. Für mich ist die Region meine Heimat. Mit ihr fühle ich mich eng verbunden. Seit über 20 Jahren wohne ich im nahen Nordheim.

Pfaffenhofen mit dem Ortsteil Weiler soll in guter Hand bleiben. Hier sehe ich beste Voraussetzungen, mich mit meiner breiten Kommunalenerfahrung einzubringen und mit Fleiß und Tatkraft die bevorstehenden Aufgaben anzugehen. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, will ich - bürgernah und mit einer offenen Informationspolitik - die Gemeinde als modernen und attraktiven Wohnort weiterentwickeln.

Wer bin ich? Was bringe ich mit?

Ich bin 49 Jahre alt, bin aktiv und voller Energie. Mein Ehemann heißt Bernd Schmidt, wir sind seit fast 25 Jahren verheiratet und haben zwei Söhne im Alter von 20 und 14 Jahren. In Eppingen, wo ich meine Jugend verbracht habe, besuchte ich die Realschule, danach das Wirtschaftsgymnasium – mit dem Abitur als Abschluss.

Verschiedene Auslandsaufenthalte in Kanada als Austauschschülerin und in Frankreich haben mich - neben dem frühen Tod meiner Mutter, als ich gerade 15 Jahre alt war - sehr geprägt. Verantwortung habe ich früh übernommen. Mein duales Studium zur Diplom-Verwaltungswirtin absolvierte ich erfolgreich im Rathaus in Freiberg a.N. und an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg: der sogenannten „Bürgermeisterschmiede“.

Im Straßenverkehrsamt des Landkreises Heilbronn fand ich meine erste berufliche Aufgabe, später übernahm ich Verantwortung im Sozialamt und im Jugendamt. So lernte ich das breite Spektrum der Verwaltung kennen.

Seit 2012 bin ich die Europabeauftragte im Landkreis: zuständig für die vielfältigen Vorgaben der EU aus Brüssel und – ganz wichtig - die europäische Förderpolitik. 2019 erhielt ich das Vertrauen als Personalrätin. Immer wieder nehme ich, um mir möglichst viel Wissen anzueignen, an Fort- und Weiterbildungen teil. Im April 2020 habe ich mich als Freiwillige gemeldet, um das Gesundheitsamt aktiv im Kampf gegen die Corona Pandemie zu unterstützen. Für mich zählen Taten mehr als Worte.





Meine Vorteile für das Amt der Bürgermeisterin

- 👍 Umfassende kommunale Verwaltungserfahrung – seit über 25 Jahren. Dies auf Landkreisebene, die den Gemeinden übergeordnet ist.
- 👍 Erfahrung mit Fördermitteln der Europäischen Union und aus anderen Töpfen. Ich kenne die Strukturen im Land und in Brüssel, durch mein großes berufliches Netzwerk bin ich gut informiert.
- 👍 Lebenserfahrung als aktive und berufstätige Mutter mit Schwerpunkt im Bereich Kinderbetreuung/Schulen/Senioren; Erfahrung in der ehrenamtlichen Arbeit.
- 👍 Ich kenne mich aus in den Verwaltungsstrukturen, im Erreichen von Zielen, im guten Miteinander mit ratsuchenden Bürgern und habe das soziale Gespür für Hilfesuchende.

Meine verbleibende Freizeit verbringe ich gerne mit Lesen, auch von weiterbildender Fachliteratur. Ich liebe die Natur, die Spaziergänge mit meiner Familie und - weil ich eine Tierfreundin bin - mit unserer Labradorhündin Fabienne.

Besonders schätze und unterstütze ich die Arbeit der Ehrenamtlichen in den Vereinen. Ich bin ein musikalischer Mensch, aufgeschlossen für Musik, Gesang und für alles Kulturelle. Als Kind habe ich schon Orgel gespielt, hinzu gekommen ist das Klavierspiel. Ehrenamtlich tätig bin ich in der evangelischen Kirchengemeinde in Nordheim als Kirchengemeinderätin. Ich sehe mich dabei im Dienst am Nächsten – an unseren Mitmenschen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Pfaffenhofen und Weiler,

wenn ich mich für eine Sache einsetze, dann mit „Haut und Haar“. Diesen Einsatz werde ich auch für Pfaffenhofen bringen, wenn Sie mich am 14. März, was ich mir wünsche, zu Ihrer neuen Bürgermeisterin wählen.

Als parteipolitisch unabhängige Frau, mit neutralem Blick von außen und mit einem umfassenden Verwaltungsfachwissen werde ich mich für Sie, werte Bürgerinnen und Bürger von Pfaffenhofen und Weiler, einsetzen und dabei mein Bestes geben.

Es ist, wer auch immer gewählt wird, ein Neuanfang. Machen wir zusammen den bestmöglichen Neuanfang daraus.

Herzliche Grüße, alles Gute und ganz, ganz besonders Gesundheit!

Meine besten Wünsche begleiten Sie

Carmen Kieninger



Ich freue mich auf möglichst viele Kontakte.
Ich bin für Sie da, wenn Sie Fragen, Hinweise, Anregungen oder Probleme kommunalpolitischer Natur haben:

CARMEN KIENINGER

Lange Hälden 52
74226 Nordheim
kontakt@carmen-kieninger.de
Telefon (07133) 20 59 925

www.carmen-kieninger.de